

Mitteilungen zur Sitzung der Bezirksvertretung Stieghorst am 23.11.2017
- öffentlicher Teil -

TOP 3 **Mitteilungen**

3.1 **Sitzungskalender 2018**

Den Mitteilungen beigelegt ist eine Übersicht, die die Sitzungstermine der Bezirksvertretung Stieghorst und die Ferientermine enthält.

3.2 **2. Änderung des Bebauungsplanes III/4/08.00 „Innenentwicklung Schliemannstraße“ (BV Stieghorst, 07.09.2017, TOP 8)**

In dem Bebauungsplanverfahren wurde der Aufstellungsbeschluss gefasst.

Zur frühzeitigen öffentlichen Beteiligung fand am 11.10.2017 eine öffentliche Unterrichtung der Bürgerinnen und Bürger im Forum 2 der Friedrich Wilhelm Murnau-Gesamtschule, Am Wortkamp 3, statt.

Den Mitteilungen beigelegt ist der Vermerk des Bauamtes über den Verlauf der Veranstaltung.

3.3 **Abrechnungen nach dem KAG**

Das Amt für Verkehr hat den Stadtentwicklungsausschuss am 17.10.2017 u.a. über Abrechnungen nach dem KAG für eine im Stadtbezirk Stieghorst durchgeführte Maßnahme informiert. Beigelegt ist ein Auszug aus der Anlage zur Informationsvorlage Drucksache Nr. 5353/2014-2020.

3.4 **Breitbandausbau an Schulen (BV Stieghorst, 05.10.2017, TOP 3.3)**

In der o. a. Sitzung wurde die Frage gestellt, welche Schulen im Stadtbezirk für eine nachträgliche Aufnahme in die Förderung im Rahmen des Bundesförderprogramms für den Breitbandausbau in Betracht kommen.

Den Mitteilungen beigelegt ist der Vermerk über die Antwort des Amtes für Verkehr vom 07.11.2017.

3.5 **6. Änderung des Bebauungsplanes III/Ub 2.2 „Am Bollholz“ (BV Stieghorst, 07.09.2017, TOP 7, und 05.10.2017, TOP 3.2)**

In der letzten Sitzung der Bezirksvertretung waren zu dem o. a. TOP noch Fragen offen.

Den Mitteilungen beigelegt ist dazu die Antwort des Bauamtes vom 08.11.2017.

3.6

Hundefreilauffläche im Stadtbezirk Stieghorst (vgl. BV Stieghorst, 06.10.2016, TOP 8, und 08.06.2017, TOP 3.2)

Eine geeignete Fläche wurde an der Straße Tackeloh gefunden. Die Kosten für die Herrichtung und Unterhaltung der 6.500 m² großen Fläche wurden mit ca. 8.000 Euro/Jahr beziffert. Haushaltsmittel stehen derzeit nicht zur Verfügung.

Das Umweltamt wird im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 entsprechende Mittel anmelden, so dass bei entsprechender Berücksichtigung im Haushalt die Fläche Anfang 2019 hergerichtet und ab Mitte 2019 genutzt werden könnte.

Für das Jahr 2018 wird die Fläche erneut verpachtet, damit sie nicht brach liegt.

Bezirksamt Heepen

- 14.11.2017 -